

Gelungener Jahresabschluss beim TV Rees

Rees. Am vergangenen Freitag fand die diesjährige Weihnachtsfeier der Völkerball-Abteilung des TV Rees statt. Mit 35 Gästen waren fast alle Spieler und Spielerinnen aller Altersgruppen vertreten - eine bunte Gruppe saß also beisammen. Nachdem alle das Jahr Revue passieren ließen und sich an große Events wie die Deutschen Turnfestspiele in Berlin, die Ligaspiele aber auch das wöchentliche Training zurückerinnerten, wurde das Essen aufgetischt. Bei Schnitzel und Co wurden nette Unterhaltungen geführt und das Beisammensein genossen. Im Anschluss wurde die alljährliche Tradition des Grollwichteln weitergeführt. Da alle zu Beginn ihr Grollgeschenk abgegeben haben und eine Nummer gezogen haben, verlief die Bescherung sehr strukturiert und übersichtlich. Dinge wie ein Cityroller, Dekoartikel oder Kosmetik wechselten den Besitzer. Schließlich wurde zum krönenden Abschluss die VölkerballerInnen des Jahres 2017 aller Altersgruppen geehrt. Trainerin Heike Stader achtet das ganze Jahr über auf all ihre Spieler und Spielerinnen, um am Ende des Jahres den heißbegehrten Titel vergeben zu können. Geachtet wird hier besonders auf Zuverlässigkeit, Ehrgeiz und Teamgeist. Nach ein paar lieben Worten und großer Spannung wurde zunächst Lara-Marie als Völkerballerin des Jahres in der Altersgruppe der Schüler gewählt. Sie wurde für Ihre sichtlich verbesserte Leistung und Engagement ausgezeichnet. In der Altersgruppe der Jugend war die Verkündung fast kein Geheimnis mehr - kaum einer hatte diese Entscheidung angezweifelt. Sven Ziegler gilt bei groß und klein als einer der teamfähigsten und engagiertesten Spieler des TV Rees. Schließlich galt es ein Völkerballer des Jahres in der Altersklasse der Frauen zu ehren - eine der schwierigsten Aufgaben für Trainerin Heike Stader. In ihrer Mannschaft kann sie bei fast allen auf große Zuverlässigkeit und Engagement zählen. Doch für sie hatte Cora Gerards diesen Titel am ehesten verdient, da sie nicht nur in ihrer eigenen Mannschaft sehr engagiert ist, sondern auch in allen anderen Altersgruppen Unterstützung zeigt. Zum Abschluss ehrten sich Trainerin Heike Stader und Spielerin Eva Joris gegenseitig. "Ich habe Eva so oft um Hilfe gefragt und nicht einmal ein `nein` gehört", so Staders Worte. Für Ihre außerordentliche Hilfe hat Eva Joris einen zusätzlichen Pokal verdient. Im Namen der gesamten Mannschaft ehrte Eva Joris im gleichen Zug Trainerin Heike Stader. Ihr Engagement und Einsatz für alle Mannschaften ist unglaublich - kaum einer hätte die Muße an vier Tagen die Woche das Training zu gestalten, teilweise für vier Stunden am Stück. Zusätzlich dazu fährt sie zu den Spielen aller Altersgruppen mit, egal ob sie nur fünf Minuten oder drei Stunden Fahrt entfernt sind. Somit war die Weihnachtsfeier für alle Teilnehmer ein sehr geselliger und unterhaltsamer Abend.





Völkerballabteilung
des TV Rees
Schüler, Jugend und Frauen



Völkerball Jugend
Mannschaft 1 und 2